



In dieser Ausgabe:

10 Jahre Kulturnacht
Einladung zum Konzert der Musik-AGs
Neue Umweltmentoren in Ausbildung
Schüler können Feedback geben
Neues Profilfach IMP
Elternvortrag zu „Medienerziehung“
Elternabend zum Thema „Sucht“
Turnerinnen erfolgreich
Schüler bereichern Klinikalltag
Theater-AG inspiriert
Herr Sommer übernimmt neue Funktion
Neues von der Baustelle

Newsletter III

23.04.2018

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

für unsere Abiturienten hat der Höhepunkt ihrer schulischen Laufbahn begonnen: Die ersten Abiturprüfungen wurden geschrieben, weitere folgen noch und der Prüfungsmarathon findet mit den mündlichen Prüfungen Ende Juni seinen Abschluss. Woran sie sich wohl nach dem Verlassen ihrer Schule erinnern werden? An die Kulturnächte, bei denen sie als Gäste oder mit verschiedenen Beiträgen beteiligt waren, an ihre Tätigkeiten als Mentoren, an Wettbewerbe oder doch auch an das Fachwissen, das sie im Lauf der Jahre erworben haben? Ich hoffe, das Gymnasium Balingen bleibt ihnen als ein lebendiger Ort im Gedächtnis, an dem sie ihre Persönlichkeit individuell entwickeln konnten und das sie auf ihre weitere Ausbildung gut vorbereitet hat.

Für eine andere Schülergruppe steht ebenfalls ein Wechsel in ihrer Schullaufbahn an. Mehr als 120 Grundschüler wurden für das kommende Schuljahr angemeldet, sodass wir den neuen Jahrgang in fünf Klassen unterrichten werden. Darunter wird sich eine Projektklasse befinden, in der das Coachinggespräch eine zentrale Rolle spielen wird.

Auch für die jetzigen Siebtklässler werden sich voraussichtlich mit dem neuen Profilfach IMP weitere Möglichkeiten eröffnen.

Schule ist eben ein Ort, der bei aller Kontinuität einem ständigen Wandel unterworfen ist.

Herzlichst Ihr

Thomas Jerg (Schulleiter)

10 Jahre Kulturnacht – ein Jubiläum wurde kreativ gefeiert

Die bunte Vielfalt des Gymnasiums präsentierten die Akteure der diesjährigen 10. Kulturnacht am 16. März. Mehr als 350 Eltern, Schüler und Lehrer waren gekommen, um die vielen Talente bei ihren Aufführungen zu bestaunen. Eröffnet wurde der Abend durch ein Grußwort des Oberbürgermeisters Herr Reitemann, der an das gleichzeitige 60jährige Jubiläum des Gymnasiums erinnerte, und von Herrn Jerg. Danach folgte gleich ein musikalischer Ohrenöffner der Youngster des Städtischen Orchesters Albstadt, in dem auch Musiker des Gymnasiums mitspielen. Die Mathemagierinnen aus der Stufe 7 verzauberten mit Zahlenrätseln, einen Vorgeschmack auf ihre Vorstellung im April boten die Schauspieler der Theater-AG mit einer Szene in Anlehnung an „Alice im Wunderland“. Die Vernetzung unserer Talente mit anderen Einrichtungen zeigte sich auch in den Aufführungen der Fechter vom TSG, der bunten Hip-Hop-Einlagen des Tanzstudios Attitude sowie in den von der Big Band in Kooperation mit der Jugendmusikschule intonierten Jazzstücken. Besonders berührte das Publikum das Duo Felix und Dietmar Hokenmaier mit ihren auf der Mundharmonika und der Gitarre vorgetragenen Liedern. Dass ein schon zu Schulzeiten entwickeltes Talent zur Profession werden kann, bewiesen die Auftritte der beiden ehemaligen Schülerinnen und heutigen Sängerinnen Carla Thullner und Kerstin Wagner. Ob wohl die Balettänzerin Luisa Stotz oder die Akrobatin Laura Riede ebenfalls ihr mit Leidenschaft präsentiertes Talent später zum Beruf machen werden? Viel Herzblut investierte auch Micha Rössler in seinen Film zum Thema „60 Jahre Gymnasium Balingen“, der während der Kulturnacht erstmals gezeigt wurde und auch auf der Homepage eingestellt ist. Mit einem Flashmob bezogen Schülerinnen und Schüler aus der K1 das Publikum in ihre Tänze ein. Und auch die Lehrerband präsentierte zum Abschluss fetzig vorgetragene Hits. Eingebettet war das Bühnenprogramm von Angeboten der Wirtschaftskurse, einem Plakatwettbewerb zur Kulturnacht und einer Ausstellung von Bildern chinesischer Künstler in Anlehnung an die angebahnte Partnerschaft mit einer chinesischen Schule. Für das leibliche Wohl sorgte nun ebenfalls zum zehnten Mal das Mensateam der Firma Aramark mit einem regionalen Menü. Passend dazu hatten Mitglieder des Elternbeirats den Saal mit Fossilien aus dem heimischen Steinbruch und Infomaterial zum Zollernalbkreis geschmückt. Inzwischen ist es Tradition, dass die Schülersprecher durch das Programm dieses Highlights im Schuljahr führen. Und so begleiteten Anjella Klaiber, Verena Maute und Philipp Schumacher das aufmerksame Publikum mit viel Charme und Wortwitz durch den kurzweiligen Abend.



Felix und Dietmar Hokenmaier



Luisa Stotz tanzte



Herr Jerg begleitet Carla Thullner



Die Mathemagierinnen



Hiphop-Gruppe des Tanzstudios Attitude

Konzert der Musik-AGs im Mai

Herzlich eingeladen sind alle Schüler, Eltern und Kollegen zum diesjährigen Konzert der Musik-AGs am 9. Mai um 19.00 Uhr im E-Bau. Auf zahlreiche Zuhörer freuen sich die Mitglieder der Big Band und des Großen Chors mit ihren Lehrern Herr Arbter und Herr Schreijäg.

Neue Umweltmentoren in der Ausbildung

Die angehenden Umweltmentoren des Gymnasiums Balingen sind: Julia Fauser, Theresa Grathwohl, Laurenz Altreuter, Jenni Seibel und Kerstin Lorenz. Drei von ihnen brachen bereits zum zweiten Teil der Ausbildung nach Biberach auf!

Sie führten vorab am Donnerstag den 22.2.2018 erfolgreich ihre erste Umweltrallye in der Klasse 5e durch. Es wurden unter anderem die Themen Klimawandel, Stromverbrauch und Heizung behandelt mit dem Ziel auf zu hohen Verbrauch hinzuweisen. Die aufmerksamen

Schüler der 5e trugen auch ihren Teil zum reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bei und nahmen diese auch sehr positiv auf:



„Ich fand den Vortrag der Umweltmentoren sehr lehrreich und er hat viel Spaß gemacht.“ oder „Es war schon gut, auf einer Skala von 1 bis 6 würde ich ihnen eine 2 geben.“ und „Ich fand es gut, alle haben das gut gemacht.“ Auch Frau Fries, die zuständige Lehrerin der Umwelt AG, welche die Klasse 5e in Biologie unterrichtet, zeigte sich sehr zufrieden.

Michaela Fries

Schüler können Feedback geben

Seit März haben 25 KollegInnen für ein Jahr die Gelegenheit, Feedback bei ihren Schülern online über eine App des professionellen Anbieters „FeedbackSchule“ einzuholen. Die Fragebögen zu Themen wie z.B. Unterricht, Klassenatmosphäre oder Projektrückmeldung können auf der Grundlage zahlreicher Musterfragebögen individuell für die Klasse oder die Situation erstellt werden und sind anonymisiert.

Die Ergebnisse können mit den Schülern besprochen werden und ermöglichen so größere Transparenz und Qualitätsverbesserung – wo nötig.“

Neues Profilfach IMP (Informatik Mathematik Physik)

Je nach Neigung wählen Schüler der Klasse 7 ihr Profilfach, das als Hauptfach in der Stufe 8 begonnen wird. Bislang konnten sich die Schüler zwischen dem sprachlichen Profil mit Spanisch und Latein, dem Sportprofil oder NWT (Naturwissenschaft und Technik) entscheiden. Mit dem neuen Fach IMP wurde vom Land ein weiteres Profilfach eingeführt. Es setzt seine Schwerpunkte in der Informatik (I), in Mathematik (M) und der Physik (P) und ergänzt somit das naturwissenschaftliche Angebot. Denn während NWT sich mit seinen Inhalten vorwiegend an künftige Ingenieure wendet, bietet IMP eher Anreize für Schüler, die sich mit der Entwicklung von Software befassen möchten. Sowohl Gesamtlehrerkonferenz als auch Schulkonferenz des Gymnasiums Balingen befürworteten die Einführung dieses neuen Profilfaches ab dem kommenden Schuljahr. Daher wurde ein entsprechender Antrag bei der Stadt als Schulträger eingereicht. Der Verwaltungsausschuss befasste sich mit den damit verbundenen Kosten und den Chancen dieses Faches und empfiehlt ebenfalls dem

Gemeinderat, dem Antrag zuzustimmen. Danach obliegt es dem Regierungspräsidium als Aufsichtsbehörde, die endgültige Zustimmung auszusprechen. Das Verfahren soll bis zum Sommer abgeschlossen sein, sodass das Gymnasium dann voraussichtlich als eines der ersten im Land das Fach IMP anbieten kann.

Elternvortrag zum Thema „Medienerziehung“

Interessierte Eltern, Lehrerinnen und Lehrer der umliegenden Schulen folgten der Einladung des Gymnasiums Balingen und erhielten am 20.02.18 von Herrn Behr vom Landesmedienzentrum Antworten auf Fragen rund um das Thema „Medienerziehung“. Wichtige Tipps und Anregungen zu Themen wie Sicherheit im Netz, richtiger Umgang mit dem Smartphone, Soziale Netzwerke und digitale Spiele standen im Mittelpunkt seines Vortrags. Dabei führte Herr Behr den Eltern auf unterhaltsame Weise immer wieder auch das eigene Medienverhalten vor Augen und verwies damit auf die Vorbildfunktion als Eltern. Über die aktuelle Medienwelt informiert sein, mit den Kindern im Gespräch bleiben, sie auf Gefahren hinweisen und sie dennoch offen in ihrer Medienwelt zu begleiten, ist laut Behr der Schlüssel zu einer gelingenden Medienerziehung.

Auf Anregung von Herrn Behr wollen einige Eltern des Gymnasiums Balingen im Eltern-Medienmentoren-Programm des LMZ ihr Wissen zum Thema „Medienerziehung“ weiter schulern und dieses in Form von Elternabenden multiplizieren.

Alexandra Huber-Rudolf, Elternarbeit

Elternabend zum Thema „Sucht“

Das Präventionsprogramm des Gymnasiums setzt einen Schwerpunkt in der Suchtprävention. Dazu erhielten die Schüler der Stufe 7 während des Biologieunterrichts Informationen zur Entstehung von Suchtverhalten, die Polizei informierte über rechtliche Aspekte des Themas und am 11.4. hatten Eltern der Jahrgangsstufe 7 Gelegenheit, Antworten auf ihre Fragen zu erhalten. Eingeladen hatten unsere Schulsozialarbeiterin Frau Fischer und Frau Leberherz, die kommunale Suchtbeauftragte des Zollernalbkreises. Mit Impulsen regten sie die Eltern dazu an, über den gesellschaftlichen Umgang mit legalen und illegalen Drogen nachzudenken. Sie gaben Tipps, wie Eltern ihren Kindern begegnen können, wenn sie bei ihnen Drogenkonsum feststellen sollten. Gleichzeitig informierten die beiden Fachfrauen über die aktuellen Tendenzen im Suchtverhalten: Noch immer seien Alkohol, Zigaretten und Cannabis die am häufigsten konsumierten Drogen im Zollernalbkreis. Eine zunehmende Tendenz stelle man bei der Mediensucht fest. Das dialogisch angelegte Konzept kam bei den Eltern gut an, sodass sich diese für eine Fortführung dieses neuen Formats aussprachen.

Turnerinnen erfolgreich

Die Mannschaft des Gymnasiums Balingen war wie in den vergangenen Jahren wieder einmal erfolgreich beim Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in der Disziplin Geräteturnen. Als Siegerinnen des Regierungspräsidiums Tübingen zählten die Mädchen zu den besten vier Mannschaften von Baden - Württemberg und konnten somit den Einzug in das Landesfinale, das in Gengenbach ausgetragen wurde, sichern. Die erfahrenen Turnerinnen Theresa Holocher, Antonia Maurer, Emma Maurer, Lena Irion und Chiara Meboldt mussten sich in einem starken Teilnehmerfeld behaupten. Routiniert und souverän turnten sie ihren Vierkampf am Balken, Boden, Sprung und Barren. Allerdings gaben auch die Kontrahentinnen ihr Bestes und so blieb der Wettkampf spannend bis zum Schluss. Letztendlich waren Tagesform und Kampfrichterwertungen für die Platzierung mit entscheidend. Am Ende schafften die Turnerinnen erneut das begehrte Treppchen und

belegten den beachtlichen dritten Platz. Auf diese Leistung können die Mädels, die das Gymnasium Balingen vertraten, richtig stolz sein.

Ulrike Wimmer



Schüler bereichern Klinikalltag

Das Gymnasium hat in diesem Schuljahr mit dem Projekt „Abwechslung im Klinikalltag“ am Bildungswettbewerb der Sparkasse teilgenommen. Erfreulicherweise gehören wir zu den fünf bestplatzierten Gewinnern des Wettbewerbs.

Mit dem Projekt wollen wir älteren Menschen, die einen längeren Krankenhausaufenthalt haben, etwas Abwechslung in ihren Klinikalltag bringen. Dabei bereiten Schülerinnen und Schüler der Unterstufe einen Nachmittag für Patienten der Station 1 (Geriatric) des Balinger Krankenhauses vor. In der Gestaltung des Nachmittags sind die Gruppen frei. So wurden schon Frühlingkarten gebastelt, Rätsel gelöst, Ostereierbilder gemalt, Geschichten gelesen oder Spiele gespielt. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler werden von Frau Erath und Frau Mühlebach-Westfal betreut, die auch für die Organisation zuständig sind.

Die Aktion kommt bei Patienten, Krankenschwestern und auch bei den Schülern sehr gut an. Unsere Schülerinnen und Schüler erkennen, dass sie schon in jüngeren Jahren sozial tätig sein können. Zudem wird durch das Projekt ein Kontakt zwischen verschiedenen Generationen ermöglicht, von dem beide Seiten profitieren können.

Michaela Mühlebach-Westfal

Theater-AG inspiriert

„Wer ist Alice?“ lautete der Titel des von der Theater-AG (unter Leitung von Frau Baidner) im April 3 Mal aufgeführten Stückes in Anlehnung an die bekannte Geschichte von Lewis Carroll. Die 13 engagierten Schüler der AG aus den Klassen 5 bis 10 brachten die Zuschauer mit ihren philosophischen Fragen zum Nachdenken: Wer bin ich, wieviele Seiten meiner Person kenne ich? Wer sich mit Alice auf den Weg ins Wunderland machte, durfte sich ungewöhnlichen Gedankenspielen hingeben, auch wenn man eindrücklich gewarnt wurde: „Der Eintritt ins Wunderland kostet den Verstand!“ Als Gegenleistung verzauberten die Schauspieler mit ihrer eindrucksvollen Schauspielkunst, sodass es nicht schwerfiel, den Schritt in diese wunderbare Welt mit ihnen zu gehen. Denn es lohnt sich, darüber nachzudenken, wer man sein will oder ob nicht das Wir mehr im Vordergrund stehen sollte anstelle des Ichs.



Herr Sommer übernimmt neue Funktion

Unser Kollege Jörg Sommer ist neben seinem Unterricht nicht nur als SMV-Lehrer aktiv, sondern er übernimmt auch nun die Aufgaben eines Fachberaters am Regierungspräsidium. Wir freuen uns, somit einen weiteren guten Kontakt zum RP zu pflegen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei der Erfüllung dieser neuen Funktion.

Neues von der Baustelle

Schule im digitalen Zeitalter bedeutet auch in diesem Bereich, dass von Zeit zu Zeit „renoviert“ werden muss. Daher wurden im Informatikraum 3 neue PC samt neuer pädagogischer Software installiert. Die Umstellung auf die neue Software wird auch in den anderen beiden Informatikräumen in den nächsten Wochen erfolgen. Alle auf den bisherigen Festplatten gespeicherten persönlichen Dateien werden damit gelöscht. Wer noch Dateien in seinem Ordner lagert, sollte diese bis dahin auf einem Stick sichern. Die digitale Ausstattung im neuen Klassenzimmer A05 wurde vom Förderverein übernommen. Vielen Dank dafür! Kaum waren die Räume im B-Bau renoviert worden, stellte sich heraus, dass das Flachdach dort undicht ist. Da der Schaden sehr groß ist, muss das Dach ausgetauscht werden.

Erfreulich ist die Renovierung des SMV-Raumes. Ein neuer Boden, ein neuer Anstrich und moderne Möbel haben den bislang eher wie einen Abstellraum aussehenden Tagungsort der SMV enorm aufgewertet. Somit wird die gute Arbeit der SMV angemessen gewürdigt. Im Übergang zwischen E-Bau und B-Bau gibt es eine neue Sitzgruppe aus Möbeln der diesjährigen Schülerfirma enTIREly. Der Kauf wurde ebenfalls durch Mittel des Fördervereins ermöglicht.

Impressum

Gymnasium Balingen

SCHULLEITER

OStD Thomas Jerg
Gymnasiumstraße 31
72336 Balingen
Tel: 07433 / 26025-0
E-Mail: info@gymnasium-balingen.de

REDAKTION

StDin Nicole Caillieux
Gymnasiumstraße 31
72336 Balingen
Tel: 07433 / 26025-0